

Windmühlenstadt Woldegk

N i e d e r s c h r i f t

39. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtvertretung am Mittwoch, 27.03.2024 im Beratungsraum der Stadt, Karl-Liebknecht-Platz 2 in Woldegk

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:08 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Dr. Lode, Ernst-Jürgen
Lienemann, Willm
Meincke, Manja
Kieckbusch, Hartmut
Baum, Peggy
Maron, Frank
Conrad, Hans-Joachim
Rzehak, Jens-Uwe
Karberg, Ralf
Fischer, Christiane
Voss, Berit
Baumgarten, Jens-Wolko
Stier, Heiko

Vertreter des Amtes:

Frau Riesner - AL FIN
Frau Kroll - Protokoll

Abwesend:

Dr. Maihoff, Elisabeth
Völz, Andreas
Köller, Christine

Gäste:

Herr Sündram - OV Bredenfelde
weitere Bürger

Bestätigte Tagesordnung

I. öffentliche Sitzung

1. Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bekanntgabe der Tagesordnung
5. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Anfragen der Stadtvertreter zu den Informationen des Bürgermeisters
8. Informationen gem. § 31 (3) KV M-V (Beschlüsse letzte nichtöffentliche SVS)
- 8.1 Abschluss eines Arbeitsvertrages
9. Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogrammes
10. Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Woldegk
11. Jahresabschluss 2020 des SSV der Stadt Woldegk
12. Entlastung Bürgermeister Haushaltsjahr 2020 SSV der Stadt Woldegk
13. Errichtung Stahlgittermast Höhe 50 m (Helpt, Flur 2, FS 179)
14. Errichtung Stahlgittermast Höhe 50 m (Hornshagen, Flur 2, FS 84)
15. Anfragen, Verschiedenes
16. Schließen der öffentlichen Sitzung

II. nichtöffentliche Sitzung Stadtvertretung Woldegk am 27.03.2024

1. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Verkauf Teilfläche Woldegk, Flur 11, Flurstück 1
3. Stundung der Gewerbesteuernachberechnung für 2018, 2019 und 2020
4. Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters Nr. 47/2023-679 "Baumfällung und Neupflanzung Birkenhain Woldegk"
5. Anfragen/Verschiedenes
6. Schließen der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll

I. öffentliche Sitzung

zu 1. Begrüßung durch den Bürgermeister

Dr. Lode begrüßt alle Anwesenden, besonders Frau Riesner als künftige leitende Verwaltungsbeamtin.

zu 2. Einwohnerfragestunde

Zum TOP 9 meldet sich Frau Staib zu Wort, bezüglich der Stellungnahme konkret die Flächen 38/40 mit der Bitte, diese abzulehnen. Frau Staib bezieht sich auf das Verfahren der Bürgerbeteiligung seitens Fairwind, hält das Vorgehen von Herrn von Maltzahn fragwürdig.

Dr. Lode räumt ein, zu diesem Thema in Abarbeitung der Tagesordnung zu beraten, die Bürger erhalten dann Rederecht im Rahmen der Diskussion. Herr von Maltzahn ist inzwischen mit einer anderen Firma unterwegs.

Dr. Lode weist aus einem Gespräch mit Herrn Kaufmann darauf hin, dass ohne Abgabe einer Stellungnahme vor Ort entschieden wird.

zu 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Dr. Maihoff und Herr Völz haben sich entschuldigt, 13 von 16 Stadtvertretern sind anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu 4. Bekanntgabe der Tagesordnung

- die Tagesordnung wird bestätigt

zu 5. Beschlusskontrolle/Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung

Helpt: keine PV-Anlage auf das Dach, das vorliegende Angebot ist in Prüfung

Neubau JUH: Landkreis hat auf Anfrage bisher nicht geantwortet

Das Protokoll wird bestätigt.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 6. Informationen des Bürgermeisters

- Informationen sind als Anlage Bestandteil des Protokolls

zu 7. Anfragen der Stadtvertreter zu den Informationen des Bürgermeisters

Herr Stier fragt zur Reparatur der Mühle, im Haushalt sind in diesem Jahr keine Kosten eingeplant. Dr. Lode erklärt, dass die Kostengröße noch nicht bekannt ist, auch die Ursache für den Schaden nicht. Die Finanzierung muss geklärt werden, evtl. Schadensforderung erheben bzw. Klärung eines Versicherungsfalls.

Herr Sündram informiert, dass der Radweg geräumt wurde und wieder gut befahrbar ist. Weiterhin gibt er bekannt, dass bei Frau Deuter die Unterlagen für die Kandidatur Einzelbewerber Stadtvertretung eingereicht wurden.

zu 8. Informationen gem. § 31 (3) KV M-V (Beschlüsse letzte nichtöffentliche SVS)

zu 8.1 Abschluss eines Arbeitsvertrages Beschlussnummer: 47/2024-686

zu 9. Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogrammes

Die Gemeinde als Träger öffentlicher Belange wird aufgefordert, zu dem Vorentwurf (Stand: 27.11.2023) für die Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms

Mecklenburgische Seenplatte im Programmsatz 6.5(5) „Vorranggebiete für Windenergieanlagen“ der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte eine Stellungnahme zu geben, die Aufschluss über Planungen und Maßnahmen, sowie über deren zeitliche Abwicklung gibt, die für die Festlegung von Vorranggebieten für Windenergieanlagen bedeutsam sein können.

Da die Beteiligung zum Vorentwurf auch der Einholung von Informationen für die Erarbeitung des Umweltberichts dient, sollen dem Regionalen Planungsverband auch Umweltinformationen übergeben werden. Diese sollen alle Schutzgüter umfassen. Beispiele dafür sind die Betroffenheit von Einwohnern durch von künftigen Windenergieanlagen ausgehende visuelle Beeinträchtigungen, Beeinträchtigungen von Bau- und Bodendenkmalen aller Kategorien oder Beeinträchtigungen von geschützten Tierarten.

Da vertiefte artenschutzrechtliche Prüfungen bei Planungen in Vorranggebieten für Windenergieanlagen künftig entfallen, sind Hinweise zu Konflikten auf der Ebene der Regionalplanung von besonderer Bedeutung, um konfliktreiche Flächen bereits auf dieser Planungsebene zu identifizieren und nach Möglichkeit nicht zur Ausweisung zu bringen.

- BV wurde im Planungs- und Sozial-/Finanzausschuss wie auch im Hauptausschuss beraten, der Hauptausschuss hat der BV mehrheitlich zugestimmt
- Dr. Lode verliest die Stellungnahme
- Herr Karberg äußert seine Zustimmung zur Stellungnahme, die Bürgerbeteiligung ist ein Mittel selbst bestimmen zu können bevor der Bund entscheidet
- Herr Maron ist grundsätzlich gegen Windräder, aber ohne Stellungnahme bzw. bei Ablehnung aller Standorte würde die Stadt gar nichts erreichen
- Herr Baumgarten - Strom brauchen wir alle, unsere Bundesregierung haben wir gewählt und die haben diesen Weg eingeschlagen. Für PVA wurden harte Kriterien festgelegt, dann sollten wir Windräder zulassen.
- Herr Conrad verweist auf den Grundsatzbeschluss zu PVA, 40 Bodenpunkte sind eher großzügig, andere Regionen haben 20 und 25 Punkte vorgegeben.
- Herr Conrad stellt den Antrag, die Formulierung aus dem Planungsausschuss bezgl. der Stellungnahme der Fam. Hase (Düppel) in die BV aufzunehmen. **Abstimmung:** 11 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Ergänzung des Beschlusstextes:

... unter Einhaltung des Grundsatzbeschlusses der Stadtvertretung Nr. 47/2022-561 vom 06. Dezember 2022 und Beachtung des Schreibens der Familie Hase, Woldegk - Düppel vom 03.03.2024.

Mit dieser Ergänzung wird zum Beschluss abgestimmt.

Beschlusnummer: 47/2024-687

Die Stadtvertretung der Stadt Woldegk beschließt die Stellungnahme zum Regionalen Raumentwicklungsprogramm Mecklenburgische Seenplatte im Programmsatz 6.5(5) „Vorranggebiete für Windenergieanlagen“ gemäß Anlage.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:4
Stimmverhältnis	: mehrstimmig	Nein-Stimmen	:2
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:7

zu 10. Erhöhung der Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Woldegk

Die bisherigen monatlichen Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Woldegk betragen:

Gemeindewehrführer: 150,00 €	Stellv. Gemeindewehrführer: 75,00 €
Ortswehrführer: 75,00 €	Jugendwart: 35,00 €

Die Feuerwehrentschädigungsverordnung (FwEntschVO M-V) ist mit Wirkung zum 01.01.2024 aktualisiert worden. Gem. § 1 Absatz 1 FwEntschVO M-V sind dem in der Verordnung aufgeführten Personenkreis (Wehrführungen und deren Stellvertretung sowie Jugend- und Gerätewarte und deren Stellvertretung) bis zur angeführten Höhe Aufwandsentschädigungen in Geld zu zahlen. Die entsprechenden Höchstsätze sind dabei angepasst worden. Der Arbeitsaufwand ist in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Dies zeigt sich beispielsweise in der Erfassung und Pflege der Daten über das Fox-Programm, die ausschließlich durch die ehrenamtlichen Funktionsträger der Feuerwehren erfolgt. Diese Datenerhebung ist Grundlage für die Überarbeitung der Brandschutzbedarfsplanung oder auch die Erstellung von Kostenkalkulationen für die Erhebung von Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehren etc. Auch die Vorbereitung von Ausschreibungsmaßnahmen für Technik, Ausrüstungsgegenstände oder Fahrzeuge wird aufgrund der Vergabe-Vorschriften immer umfangreicher und erfordert viel Zuarbeit durch die Feuerwehren. Die Jugendarbeit ist für die Freiwilligen Feuerwehren von großer Bedeutung. Für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen müssen entsprechende Materialien/Medien vorbereitet werden, was ebenfalls sehr zeitaufwendig ist und ausschließlich durch die Jugendwarte erfolgt. Die festgesetzten erhöhten Aufwandsentschädigungen entsprechen den Höchstsätzen gem. § 2 und § 5 FwEntschVO M-V.

Herr Kieckbusch schlägt vor, die Mitglieder der Feuerwehren auch zu bedenken, Stiefelgeld erhöhen o.ä., die Leistungen der Kameradinnen und Kameraden müssen honoriert werden. Der Sachverhalt ist zu überprüfen und im Haushalt 2025 einzustellen!

Beschlussnummer: 47/2024-689

Erhöhung der monatlichen Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Funktionsträger in den Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Woldegk mit Wirkung zum 01.01.2024 wie folgt:

Gemeindewehrführer:	350,00 €
Stellv. Gemeindewehrführer:	175,00 €
Ortswehrführer:	200,00 €
Stellv. Ortswehrführer:	100,00 €
Jugendwart:	125,00 €
Gerätewart:	100,00 €

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 11. Jahresabschluss 2020 des SSV der Stadt Woldegk

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss des SSV der Stadt Woldegk zum 31.12.2020 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht incl. des Prüfungs- und des Bestätigungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.03.2024 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses des SSV der Stadt Woldegk zum 31.12.2020 i.d.F. vom 16.01.2024 zu empfehlen.

Anlagen:

Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Prüfvermerk RPA des Amtes Woldegk

Beschlusnummer: 47/2024-691

Die Stadtvertretung der Stadt Woldegk stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss und von der NKHR-Beratungsgesellschaft mbH geprüften Jahresabschluss des SSV der Stadt Woldegk zum 31.12.2020 i.d.F. vom 16.01.2024 fest.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 12. Entlastung Bürgermeister Haushaltsjahr 2020 SSV der Stadt Woldegk

Dr. Lode meldet Befangenheit an, Herr Conrad übernimmt die Sitzungsleitung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters entgegenstehen könnten.
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.03.2024 beschlossen, die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2020 für das SSV zu empfehlen.

Beschlusnummer: 47/2024-690

Die Stadtvertretung entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2020 aufgrund des festgestellten Jahresabschlusses 2020 für das SSV der Stadt Woldegk.

Befangen	:1		
Stimmberechtigte	:12	Ja-Stimmen	:12
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0
Befangen gem. § 24 KV:		Ernst-Jürgen Lode	

Dr. Lode übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

zu 13. Errichtung Stahlgittermast Höhe 50 m (Helpt, Flur 2, FS 179)

Der Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) liegt dem Bau-/Ordnungsamt Woldegk zur Einsicht vor. Die Antragstellerin plant die Errichtung eines Stahlgittermastes mit Outdoortechnik (50 m). Der Antennenträger dient zur Aufnahme der Sende- und Empfangsanlage für das Funknetz der Deutschen Telekom Technik GmbH. Das geplante Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

Herr Rzehak kritisiert die Qualität der Flurkarten, schon mehrfach wurde angemahnt, dass diese katastrophal sind. Als Ortsunkundiger kann man oft nicht erkennen, um welche Flächen es sich handelt.

Beschlusnummer: 47/2024-692

Einvernehmen zum Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) auf " Errichtung eines Stahlgittermastes mit Outdoortechnik (50 m)" in 17348 Woldegk OT Helpt, Gemarkung Helpt, Flur 2, Flurstück 179
Bauherr: DFMG Deutsche Funkturm GmbH, Brandenburger Straße 11, 04103 Leipzig

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 14. Errichtung Stahlgittermast Höhe 50 m (Hornshagen, Flur 2, FS 84)

Der Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) liegt dem Bau-/Ordnungsamt Woldegk zur Einsicht vor. Die Antragstellerin plant die Errichtung eines Stahlgittermastes mit Outdoortechnik (50 m). Der Antennenträger dient zur Aufnahme der Sende- und Empfangsanlage für das Funknetz der Deutschen Telekom Technik GmbH. Das geplante Vorhaben befindet sich im Außenbereich. Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

Beschlussnummer: 47/2024-693

Einvernehmen zum Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) auf " Errichtung eines Stahlgittermastes mit Outdoortechnik (50 m)" in 17348 Woldegk OT Hornshagen, Gemarkung Hornshagen, Flur 2, Flurstück 84

Bauherr: DFMG Deutsche Funkturm GmbH, Brandenburger Straße 11, 04103 Leipzig

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:13	Ja-Stimmen	:13
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 15. Anfragen, Verschiedenes

Herr Kieckbusch hat als Ortsvorsteher eine e-Mail von Frau Eib erhalten, die Ortsteile sollen sich in die Vorbereitungen der 775 Jahr-Feier einbringen. Es ergeht der Vorschlag, die Ortsvorsteher einzuladen zum persönlichen Gespräch.

Dr. Lode informiert zum bestehenden Festkomitee, alle OV sind Mitglied.

Zum Termin am 09.04.2024 sind alle Ortsvorsteher und Stadtvertreter einzuladen, Ort der Beratung Saal der GWW (ehemals Mühlenstadthotel).

zu 16. Schließen der öffentlichen Sitzung

- um 19:40 Uhr

Dr. Ernst-Jürgen Lode
Bürgermeister

Karola Kroll
Protokollantin